



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta pacis executionis publica, Oder Nürnbergische Friedens-Executions-Handlungen und Geschichte

in denen enthalten, wie und welcher Gestalt die würckliche Vollziehung des Westphälischen Friedens, sowohl in puncto Exauctorationis Militæ und Evacuationis Locorum, als auch und vornehmlich in dem hochwichtigen puncto Restitutionis ex Capite Amnestiæ & Gravaminum, geschehen ist, In einer ...

**Meiern, Johann Gottfried von
Hannover ; Tübingen, 1736**

Summarischer Jnhalt des Ersten Buchs.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51459](#)



J. G. Schmid filius, Brunsvigae.

Summarischer Inhalt des Ersten Buchs.

§. I. Eingang.

II. Ertheilte Nachricht an allseits Generalitäten, von der geschehenen Unterschrift des Friedens. Anstellung des Prager Convents zwischen den Generalitäten; Schwierigkeiten wegen dieses Congressus. N. I. Relatio von der zwischen der Kaiserlichen und Schwedischen Generalität gepflogenen Pragischen Handlung. N. II. Formula Recessus zwischen beyderseitiger Generalität, zu Prag getroffen.

III. Neue Schwierigkeiten in Vollstreckung des Friedens; Conferenz zwischen dem Schwedischen Generalissimo und Graff Oxenstierna zu Münden. N. I. Relation von solcher Conferenz.

IV. Verweisung der Executions-Handlung nach Nürnberg. N. I. Der Reichs-Ständischen Gesandten Schreiben an den Schwedischen Generalissimum, die Executions-Handlung zu Münster anzustellen. N. II. Des Generalissimi Antwort darauf. N. III. Reichs-Gutachten wegen Vollziehung des Friedens.

V. Anfang des Nürnbergschen Convents; Ankunft verschiedener Reichs-Ständischer Gesandten; Der Schweden Meynung de modo tractandi.

VI. Ankunft des Kaiserlichen Gesandten, Duca d'AMALFI, zu Nürnberg, imgleichen des Schwedischen Generalissimi, Pfalz-Grafs CARL GUSTAV, und des General Wrangels.

A

§. VII.

- §. VII. Erste Conferenz zwischen den Kaiserlichen und beyder Kronen Gesandten. Von der hinterstiligen Restitution von Pfalz und Augspurg; Von Abdankung der Thronp. N. I. Der Kaiserlichen Gesandten erste Proposition an die Schwedischen.
- VIII. Schwedische Postulata und Proposition an die Kaiserliche Gesandten. N. I. Formalia derselben. N. II. Schwedische Specificatio Restituentorum. N. III. Lista Evacuationis Locorum.
- IX. Der Französischen Gesandten Proposition; Von Evacuation der Festung Frankenthal; Chur-Pfälzische Erklärung, den Frieden pure anzunehmen. N. I. Formalia der Französischen Proposition. N. II. Des Chur-Fürsten zu Pfalz pura acceptatio Instrumentum Pacis.
- X. Der Chur-Maynischen Gesandten Schwierigkeit, die Stände zu Rath zu convociren; Der Schweden Vorhaben selbiges dazu zu vermogen.
- XI. Kaiserliche Antwort und Gegen-Proposition an die Schwedischen. N. I. Formalia derselben. Subadjunct. N. I. Kaiserliche Lista Evacuationis Locorum.
- XII. Kaiserliche Antwort auf der Franzosen Proposition. N. I. Formalia solcher Gegen-Proposition. Subadj. N. I. Cesareanorum Designatio Locorum Restituentorum.
- XIII. Der Kaiserlichen Gesandten Proposition an die Stände, die Ausfindung eines Temperaments wegen Frankenthal betreffend; Erklärung einiger Stände hierauf; Fernere Bedenklichkeitkeiten der Kaiserlichen wegen dieses Puncts.
- XIV. Der Schweden Replie auf der Kaiserlichen Erklärung. N. I. Formalia derselben.
- XV. Deliberation der Reichs-Stände über die Schwedische Replie, insonderheit wegen des Puncts, in was Form die Conferenzen sollten gehalten werden.
- XVI. Der Schweden Unnuth über die zurückbleibende Evacuation der Festung Frankenthal.
- XVII. Particular-Traktaten zwischen Chur-Bayern und Schweden wegen Evacuation der Ober-Pfalz. N. I. Hierüber von den Schweden ausgestellte Puncta.
- XVIII. Kaiserliches Project eines Schlusses auf die Schwedischen Postulata; Mit den Ständen darüber gepflogene Consultation. N. I. Formalia des Kaiserlichen Projects. N. II. Der Kaiserlichen abermahlige Designatio Locorum Evacuationis. N. III. Monita über das Kaiserliche Project des Schluss-Recessus.
- XIX. Reichs-Deputation an die Schweden ein Temperament wegen Frankenthal zu admittieren; Des Pfalz-Graffen darauf gegebene Resolution. N. I. Conferenz-Protocol, die Frankenthalische Liberation betreffend.
- XX. Reichs-Deputation an die Franzosen wegen Frankenthal; Der Franzosen ertheilte Antwort; Der Deputirten Gegen-Antwort.
- XXI. Der Kaiserlichen Gesandten Proposition an gesamte Reichs-Stände, wegen Frankenthal. N. I. Protocollo darüber. N. II. Kaiserliche Erklärung und Project auf der Französischen
- Gesandten letztere Declaration. Subadjunct. N. I. Designatio Locorum Restituentorum.
- §. XXII. Der Königin in Schweden Schreiben an die Reichs-Stände.
- XXIII. Reichs-Deliberation über die Kaiserliche Proposition. N. I. Des Fürstlichen Collegii Conclusum auf die Kaiserliche Proposition.
- XXIV. Schwedische Erklärung an die Reichs-Stände, in specie das Temperament wegen Frankenthal betreffend. N. I. Formalia ihrer Erklärung.
- XXV. Der Reichs-Stände Antwort an die Schweden. N. I. Der Churfürstlichen Gesandten Antwort an den Schwedischen Generalissimum Frankenthal betreffend. N. II. Der gesamten Reichs-Stände Gegen-Erklärung an den Schwedischen Generalissimum.
- XXVI. Differenzen zwischen Pfalz-Sulzbach-Wenningburg. N. I. Chur-Pfälzisches Memoriale der Aemter Weiden, Parkstein und Bleckstein betreffend. N. II. Ursachen, warum gade te Aemter an Chur-Pfalz zu restituiren.
- XXVII. Reichs-Deliberation den Modum tractans in puncto Restituentorum betreffend; Anordnete Reichs-Deputation den punctum Restitutionis ex capite Amnestia & Gravaminum reguliren. N. I. Die deswegen von Chur-Mayn proponierte Puncta. N. II. Reichs-Conclusum über solche Puncten. N. III. Reichs-Städtische Gutachten darüber. N. IV. Der Schwede extradierte Lista Restituentorum. N. V. VI. Catalogi Restituentorum ex parte Catholicorum. VII. Verzeichniß der Restituentorum unter Protestirenden.
- XXVIII. Der Stadt Regensburg Restitution betreffend. N. I. Notification der erfolgten Restitution. N. II. Recesi mit Chur-Bayern deswegen errichtet.
- XXIX. Schwedische Gegen-Schlüß-Schrifft die Kaiserlichen. N. I. Formalia des Schluss-Recessus in puncto Exauclorians & Evacuationis. N. II. Der Schwedischen erneuerte Designatio Locorum Restituentorum.
- XXX. Conferenz zwischen den Kaiserlichen und Schwedischen über den entworfenen Recessus. N. I. Protocollo, verschiedene Erläuterungen des Schluss-Recessus betreffend.
- XXXI. Der Schwedische Recess wird von den Kaiserlichen Gesandten an die Stände zur Reichs-Deliberation communicirt. N. I. Von Chur-Mayn proponierte Puncta deliberanda über das Schwedische Project. N. II. Des Fürsten Rath's Conclusum darüber. N. III. Fürsten Rath's Conclusum über das Schwedische Project. N. IV. Der Reichs-Stände Gutachten darüber.
- XXXII. Schwedische Antwort an die Reichs-Stände wegen Frankenthal. N. I. Formalia der Gegen-Erklärung des Schwedischen Generalissimum an die Reichs-Stände.
- XXXIII. Reichs-Consultation, ob das Restitutions-Werk mit der Exaucloration - Sache zu verbinden sey.

§. XXXIV. Reichs-Deliberation, woher der Abgang der entzogenen Chur-Pfälzischen Lande zu den 3. Millionen Satisfaction-Geldern, zu ersehen sey.

XXXV. Reichs-Deliberation in puncto Assecuratio-nis der 2. Millionen; it. wegen der Schwedis-chen Real-Assecuration; Der Franzosen Verlangen, Heilbrunn, als das Frankenthalische Temperament zu haben. N. I. Puncta, die von den Schweden verlangte Real-Assecuration be-treffend.

XXXVI. Der Schweden Begehren wegen Be-nennung der Special-Assecuration; Conclusum, N. I. Protocollum die Real-Assecuration betref-fend. N. II. Der Stadt Heilbrunn Vorstel-lung, gegen das, auf selbige verlangte Äquiva-lent vor Frankenthal.

XXXVII. Bayerliche Proposition, wie die 3. Mis-sionen zu bezahlen, und gegen die morosus zu-versahen sey. N. I. Propositions-Puncta. N. II. Conclusum hierüber im Kurfsten-Kath. N. III. Vergleichs-Recess zwischen den Schweden und der Stadt Straßburg, wegen der Satisfaction-Gelder.

§. XXXVIII. Chur-Bayerische Deduction, die Exem-tion der Ober-Pfalz von der Concurrenz zu den Schwedischen Satisfaction-Geldern betref-fend; Reichs-Deliberation über die Ober-Pfäl-zische Concurrenz-Sache. N. I. Formalia der Chur-Bayerischen Deduction. N. II. Der Chur-Bayerischen Gesandten Memoriale sothane Exemption betreffend.

XXXIX. Des Burgundischen Gesandten Protesta-tion wegen Frankenthal. N. I. Formalia Pro-testationis de rupta Fœderis Burgundi-cide.

XL. Ermahnung an die Stände des Stifts Lüttich, ihre quotam zu den Schwedischen Satisfaction-Geldern zu entrichten; an Lüttich wird in La-teinischer Sprache geschrieben. N. II. Latei-nisches und Deutsches Schreiben an die Lüt-tichischen Stände.

XLI. Der König in Engelland sucht bei dem Deut-schen Reiche vergebens Hülfe, wegen des begin-genden Königs-Mords. N. I. Des Engelländi-schen Gesandten Memoriale. N. II. Conclusum Imperii in hac materia.

Erstes Buch.

§. I.



Eingang.

achdem der welt-be-kannite West-phä-lische Fried-e, auf eine viel-jährige und höchst-mühsa-me Handlung, dergleichen die Welt weder je-mahls erlebet noch gesehen hat-te, endlich am 24. Octobris, im Jahr 1648, geschlossen war, und die Instru-menta Pacis, an selbigem Tag unterschrie-ben worden, wovon eine umständliche Er-zählung in dem XLIX. Buch meiner Westphä-lischen Friedens-Handlun-gen und Geschichte zu lesen ist; So kam

es nunmehr auf dessen wirkliche Voll-ziehung und auf die werckthätige EXE-CUTION desjenigen an, was allerseits ge-gen einander versprochen und zugesagt worden, nemlich, daß einem jeden, was ihm vermöge Frieden-Schlusses gehörte, in Geist- und Weltlichen, restituiret; die Krieges-Völker respective aus dem Reich geführet und abgedanzt; dann die eroberten Plätze ihren rechtmäßigen Herren wieder eingeräu-met, und endlich die versprochene Sa-tisfaction-Gelder bezahlt würden: Nach dessen Erfolg endlich, das, durch einen dreißig-jährigen, blutigen, und mit einer mehr als barbarischen Grausamkeit geführ-ten Krieg, ausgemergelte Deutschland die Stunden seiner Ruhe und Erquickung erleben, und dasjenige, was Friede heist und ist, nun wiederum empfinden sollte.

1648.
Octob.
Nov.
Dec.

A 2

§. II.